



Psychotherapie

Suchtberatung – Fachausbildung

Sucht ist heutzutage ein in allen gesellschaftlichen Schichten anzutreffendes Phänomen. Dabei ist den Betroffenen häufig zunächst nicht bewusst, dass sie sich in einer Abhängigkeitssituation befinden. Die gesellschaftliche Entwicklung hat es mit sich gebracht, dass es heute nicht nur klassische Abhängigkeiten wie Alkohol, Tabak und Drogen, die wir in der Praxis antreffen, gibt, sondern immer mehr auch andere Formen des Suchtverhaltens, wie z.B. Medikamente, Spielen, Internet, Konsum, Essen, Arbeit, Sexualität etc..

All diese Suchtmuster haben gemeinsam, dass sie das soziale Umfeld der Betroffenen stören bis zerstören.

Oft sind es die Angehörigen, die mit den sich wiederholenden Situationen nicht mehr zurechtkommen und dann professionelle Hilfe in Anspruch nehmen. Die eigentlich Betroffenen, die Abhängigen, wissen häufig nicht um die eigene Sucht und müssen dann erst einmal zu dem Punkt geführt werden, wo sie die Situation erkennen können.

Um Verhaltensweisen ändern zu können, ist es aber zwingend notwendig, dass sich alle Betroffenen ihrer Rollen bewusst werden: die Abhängigen ihrer Abhängigkeit und die Angehörigen/Partner/innen ihrer eventuellen, natürlich nicht bewussten, Co-Abhängigkeit.

Ziel dieser Ausbildung ist, Kompetenz zu erwerben bei:

- dem Erkennen und Einschätzen von Abhängigkeiten und deren Ursachen, Verlauf und innere Dynamik
- der Beurteilung der pathologischen und psychologischen Lage aller Betroffenen, mit besonderem Augenmerk auf Psychosen und Neurosen im Vorfeld und Verlauf von Abhängigkeiten
- den Therapiemöglichkeiten, insbesondere psychologische Beratung sowie die Erarbeitung von Präventionsansätzen.

Das Ausbildungsangebot richtet sich an Berufsgruppen aus dem psychotherapeutischen Kontext.

Termine

Do, 05.02.2026

16:00–20:15 Uhr

Do, 12.02.2026

16:00–20:15 Uhr

[und 14 mehr](#)

Preis

1.270,00 €

Online-Seminar

Dieses Seminar findet online statt.

Seminarnummer

SSA111220126

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 19.12.2025

Dozentin

Marion Maibom

Jg. 1963; nach der Ausbildung zur zahnmedizinischen Fachangestellten mit langjähriger Berufserfahrung und mehreren Jahren in der Aus- und Fortbildung von zahnmedizinischen Fachangestellten, Zahnärztinnen und Zahnärzten im Bereich Gebührenabrechnung, zog es Frau Maibom zur Hypnosetherapie hin. 2011 absolvierte sie einen Grundkurs für Hypnose und arbeitete im Bereich Rauchentwöhnung, Gewichtsreduktion und Coaching. Es folgten weitere Ausbildungen im Bereich Hypnosetherapie, psychoonkologische Beratung, Paartherapie, EMDR und Verhaltenstherapie. Um auch den therapeutischen Rahmen ausüben zu können, absolvierte sie 2016 erfolgreich ihre Prüfung zur Heilpraktikerin für Psychotherapie.